STADT HAMELN
PRESSEINFORMATION
22.10.2026

Beirat für Menschen mit Behinderung wird neu gewählt

Stadt Hameln lädt Wahlberechtigte für den 2. November in den Regenbogen ein

Hameln (ww). Wer vertritt künftig die Interessen von Menschen mit Behinderung in Hameln? Darüber wird am Montag, 2. November, entschieden. Um 18 Uhr findet im Kultur- und Bildungshaus Regenbogen die Wahl des neuen Beirates für Menschen mit Behinderung statt. Die Stadt Hameln lädt alle Wahlberechtigten ein, an der Wahl teilzunehmen.

Wahlberechtigt sind alle Menschen, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind, in Hameln wohnen und eine anerkannte Behinderung mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 haben. Zur Wahl müssen sie ihren Personalausweis und ihren Schwerbehindertenausweis mitbringen.

Der Beirat setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben in Hameln gleichberechtigt teilhaben können. Er macht auf Hindernisse im Alltag aufmerksam und bringt die Erfahrungen und Anliegen Betroffener in Politik und Verwaltung ein. Dabei geht es beispielsweise um barrierefreie Wege und Gebäude, verständliche Informationen oder zugängliche Freizeit- und Kulturangebote.

Die Bewerbungsfrist für die Kandidatinnen und Kandidaten ist inzwischen abgelaufen. Bei der Wahl am 2. November haben sie zunächst Gelegenheit, sich persönlich vorzustellen. Anschließend werden die Mitglieder des Beirates in geheimer Wahl bestimmt.

Der Beirat besteht aus insgesamt elf ehrenamtlichen Mitgliedern. Sieben werden von den Wahlberechtigten gewählt. Vier weitere Mitglieder werden auf Vorschlag von Organisationen, die in der Behindertenarbeit tätig sind, vom Rat der Stadt Hameln ernannt. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre und endet 2031.

Stadt Hameln ● Referat Wirtschaftsförderung und Öffentlichkeitsarbeit ● Pressesprecher Thomas Wahmes ● Rathausplatz 1 ● 31785 Hameln ● Telefon: 05151/202-1319 ● E-Mail: wahmes@hameln.de